



Sammlung Theaterzettel

Seiner Gnaden Testament

Bergman, Hjalmar

1935-10-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 35

Donnerstag, den 10. Oktober 1935

Miete D Nr. 4

Seiner Gnaden Testament

Komödie von Hjalmar Bergman

Deutsch von Heinrich Goebel

Regie: Hans Carl Müller

Personen:

Se. Gnaden Baron Roger Varnhusen de Sars, Oberst a. D. und Kammerherr in Ungnaden	Rudolf Alir
Die verwitwete Frau Dompropstin Julia Hyltenius, seine Schwester	Hermine Ziegler
Justizrat Abraham Björner	Ernst Langheinze ✓
Bielberg, Haushofmeister	Klaus W. Krause
Sohnsson, Bedienter	Friedrich Hölzlin
Toni, Tafeldecker	Joseph Offenbach
Frau Enberg, Haushälterin, Pfarrerswitwe	Ene Blankensfeld
Jakob, unehelicher Sohn von Toni und Frau Enberg	Fritz Schmiedel
Wlenda, uneheliche Tochter Sr. Gnaden	Annemarie Schradiet
Roger Hyltenius, Sohn der Dompropstin, Referendar	Richard Lauffen
Der Inspektor	Karl Mary
Der Schulmeister	Karl Hartmann
Der Landjäger	Joseph Renkert

Zeit und Ort der Handlung:

Das Stück spielt in der Gegenwart auf dem Rittergut Rogershus.

Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß — Technische Einrichtung: Karl Dörr

Spielwart: Fritz Walter

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19.00 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende 22.15 Uhr